

SEMINAR (PRÄSENZ)

Anlagenbuchhaltung - Aufbauseminar

Nutzen

In diesem Seminar werden die Grundkenntnisse der Anlagenbuchhaltung vertieft und um wichtige Sonderfälle erweitert. Insbesondere die abweichende Bewertung zwischen Handels- und Steuerrecht aber auch die zwischen deutschem Recht (HGB) und den internationalen Regeln (IFRS) bestehenden Unterschiede werden systematisch vorgestellt. Dazu gehören Fragen zum wirtschaftlichen Eigentum beim Leasing und zur Bewertung selbsterstellter Anlagegüter ebenso wie die Berücksichtigung von Anzahlungen und Zuschüssen. Einen großen Platz nehmen aber auch die Fragen der Teilnehmer/-innen ein, um anhand von Praxisfällen Lösungen gemeinsam zu erarbeiten und anzuwenden.

Wichtiger Hinweis für Ihre Planungssicherheit:

Derzeit ist diese Weiterbildung, unter Berücksichtigung des geltenden Hygiene- und Abstandskonzepts als Präsenzveranstaltung geplant. In Ausnahmefällen oder bei einem gesetzlich angeordneten Verbot des Präsenzunterrichts, werden wir das Seminar online durchführen, damit Sie Ihre Weiterbildung planmäßig absolvieren können.

Weiterbildung in Präsenz: Profitieren Sie vom persönlichen Austausch mit anderen Teilnehmer/-innen, die Interaktion untereinander und den direkten Kontakt zu Ihrer/-m Trainer/-in.

Zielgruppe

Konzipiert für Fachkräfte aus dem Bereich Rechnungswesen, die bereits über Grundlagen in der Anlagenbuchhaltung verfügen und ihre Kenntnisse erweitern und vertiefen wollen.

Veranstaltungsinhalt im Überblick

In diesem 1-Tages-Intensivseminar werden die bisher erworbenen Grundkenntnisse systematisch vertieft. Die Teilnehmer/-innen lösen Übungsaufgaben zu ausgewählten Themen und diskutieren über praxisnahe Anwendungsfälle und bilanzpolitische Aspekte.

Themenübersicht:

- Aktivierung und Abschreibung immaterieller Vermögensgegenstände
- Bilanzielle Behandlung von Gebäuden und Gebäudeteilen
- Abgrenzung von Instandhaltung und Herstellung
- Steuerliche Sonderabschreibungen, Behandlung von Zuschüssen
- Außerplanmäßige Abschreibungen und Wertaufholung
- Ansatz- und Bewertungsvorschriften bei IFRS (insbes. Leasing)
- u.v.m.

Veranstalter

IHK Akademie München und Oberbayern gGmbH

Termin

Datum

22.11.2024

Ort

Westerham bei München

Dauer

1 Tage

Termininformationen

9.00 bis 17.00 Uhr

Übernachtung in Westerham



[Weitere Infos finden Sie hier](#)

Veranstaltungsinhalt im Detail

Ansatz- und Bewertungsvorschriften in Handels- und Steuerrecht

- Aktivierung und Abschreibung immaterieller Vermögensgegenstände

- Bilanzielle Behandlung von Gebäuden und Gebäudeteilen
- Abgrenzung von Instandhaltung und Herstellung
- Steuerliche Sonderabschreibungen (inkl. Investitionsabzugsbetrag)

Ansatz- und Bewertungsvorschriften bei IFRS

- Unterschiede zum HGB bei Anschaffungs- und Herstellungskosten
- Planmäßige Abschreibungen und Nutzungsdauern
- Außerplanmäßige Abschreibungen und Wertaufholungen
- Behandlung von Leasingverträgen
- Aktivierung von Entwicklungskosten

Auswertungen

- Anlagenspiegel und Anhangsangaben nach BilRUG
- Kennzahlen des Anlagevermögens für Bilanzanalyse

Praxisfälle

- Spezialfälle mit Lösungen
- Fragen der Teilnehmer

Methoden

Vortrag, Diskussion, praktische Fallbeispiele

Gesamtsumme

560,00 €

Preisinformationen

- inkl. Seminarunterlagen und Teilnahmebescheinigung
- 3-Gänge-Mittagessen mit Salatbuffet inkl. Getränke
- Tagungsgetränke im Seminarraum
- Kaffee, Tee, Erfrischungsgetränke und Snacks in den Pausen

Das Entgelt für diese Veranstaltung ist MwSt.-befreit. Die Verpflegungsleistungen enthalten MwSt.. Diese geben wir mit dem reduzierten Steuersatz an Sie weiter. So können ungerade Entgelte entstehen.

IHK Akademie Westerham

Von-Andrian-Straße 5
83620 Westerham bei München



Kontakt

Fragen zur Anmeldung



Jasmin Müller

+49 8063 91 267

Mueller@ihk-akademie-muenchen.de

Beratung



Thomas Kölbl

+49 8063 91 251

Koelbl@ihk-akademie-muenchen.de